

**GSP.B-01-121** Kapitel 7: In Bildung investieren

Antragsteller\*in: Nils-Eyk Zimmermann (KV Berlin-Mitte)

## Änderungsantrag zu GSP.B-01

### Von Zeile 120 bis 122:

(323) Lebensbegleitendes Lernen erfordert ein breites Spektrum an privaten, betrieblichen und auch öffentlich verantworteten Weiterbildungsinstitutionen. ~~Volkshochschulen~~ Orte des außerschulischen lebenslangen Lernens, wie Volkshochschulen, Einrichtungen der politischen und ökologischen Bildung und ähnliche Einrichtungen gehören zur Daseinsvorsorge und sollen zu barrierefreien

## Begründung

Insbesondere der politischen und ökologischen Bildung kommt bei der Bewältigung der Transformationen in unserer Gesellschaft eine Rolle zu, die über Fähigkeitenvermittlung hinaus demokratische Haltungen vermittelt und Menschen befähigt, die Komplexität der Herausforderungen wie Klimawandel, digitaler Transformation, globale Interdependenzen besser zu verstehen und eine konstruktive, demokratische und proaktive Haltung zu ihnen zu entwickeln. Volkshochschulen sind ein Baustein, aber sie stehen nicht allein für diese Vision. Im Bereich der politischen Bildung leisten unzählige Vereine, Stiftungen, Netzwerke, Bildungsstätten dies ebenso und gehören in ihrer Relevanz endlich gleichermaßen gewürdigt.

## weitere Antragsteller\*innen

Simone Motzkus (KV Berlin-Mitte); Bernd Spielvogel (KV Berlin-Mitte); Michael Greiner (KV Berlin-Kreisfrei); Thuy Chinh Duong (KV Berlin-Mitte); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Tuba Bozkurt (KV Berlin-Mitte); Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Gerrit Alino Prange (KV Potsdam); Sven Karim Mekarides (KV Berlin-Mitte); Ingrid Bertermann (KV Berlin-Mitte); Kajo Aicher (KV Bodenseekreis); Susanne Litzel (KV Berlin-Mitte); Daniel Grein (KV Berlin-Neukölln); Sebastian Bock (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Gustav Kenn (KV Berlin-Mitte); Jian Omar (KV Berlin-Mitte); Sebastian Kitzig (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Jette Nietzard (KV Berlin-Lichtenberg); Klemens Griesehop (KV Berlin-Pankow); sowie 5 weitere Antragsteller\*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.